

Los geht's modellhaft in Diezenhalde und Grund

Da kompakt, hat Böblingen gute Voraussetzungen für eine „fußläufige Stadt“. Die überwiegende Besiedelung, findet sich in einem Umkreis von etwa 2 km um den Schloßberg. Die eigenen Füße sind somit eine gute Alternative.

Potenzial für das „Zu-Fuß-Gehen“ gibt es in vielen Stadtteilen, modellhaft wird sich zunächst auf Diezenhalde und Grund mit deren Anbindung zur Innenstadt konzentriert. Ausgewählt wurden diese, da es trotz bestehender Fußverbindungen, eine attraktive Durchgängigkeit nicht immer gegeben ist. Die Schaffung durchgängiger Verbindungen, die Hindernisse wie Infrastruktur und Topographie bequem und sicher überwindet ist jedoch essentiell.

Der Fußverkehrs-Check setzt sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen: Nach dem Auftaktworkshop, bei dem mit BürgerInnen Themen und Strecken diskutiert werden, geht es konkret weiter mit den Begehungen durch die Stadtteile. Dabei werden vor Ort die Schwachstellen ermittelt und mögliche Lösungsansätze erörtert. Auf dieser Basis werden anschließend Vorschläge entwickelt, die auf einem Abschlussworkshop im November vorgestellt werden.



Gemeinsame Begehungen im Straßenraum sind ein wesentlicher Baustein der Fußverkehrs-Checks. Hier 2015 in Stuttgart.

Veranstaltungen

Auftaktworkshop

5. Juli 2018, 19 Uhr

Café Emil

Begehungen

vom Stadtteil Diezenhalde
in Richtung Stadtgarten und Innenstadt

Dienstag, 17. Juli 2018, 18.30 Uhr

Treffpunkt: vor dem Café Emil,
Freiburger Allee 44, Diezenhalde

von Innenstadt und Stadtgarten
in Richtung Stadtteil Grund

Montag, 17. September 2018, 18.00 Uhr

Treffpunkt: Wandelhalle im Stadtgarten,
Ecke Tübinger Straße

Abschlussworkshop

22. November 2018, 19 Uhr

Rathaus, Marktplatz

Anmeldungen

Um Begehungen und Workshops zu Ihrer Zufriedenheit organisieren zu können melden Sie sich bitte spätestens eine Woche vor den Terminen per E-Mail an:
r.mutschler@boeblingen.de

Kontakt

Amt für Stadtentwicklung und Städtebau
Frau Mutschler, Sekretariat: 07031 - 669-3242
Herr Gremler, Sachbearbeitung: 07031 - 669-3277

Gefördert von:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR



Fußverkehrs-Check 2018 in Böblingen: Sichere Wege – sicheres Queren!





Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als eine von acht Kommunen wurde Böblingen vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg für den Fußverkehrs-Check 2018 ausgewählt. Das freut uns sehr.

Wir entdecken das Thema aber nicht neu. Im Böblinger Generalverkehrsplan sind im Kapitel „Fußgängerverkehr“ die Vernetzung der Quartiere, Zugänglichkeit von Naherholungsräumen, sichere Querungen sowie ein Fußgängerleitsystem u. a. als Ziele formuliert. Im Klimaschutzkonzept ist als eine Maßnahme zur Förderung „Klimafreundlicher Mobilität“ die kontinuierliche Überarbeitung von Querungen und der Aufteilung des Straßenraums vom Gemeinderat 2017 beschlossen worden.

Um die Aufgaben zu stemmen, stehen im Haushalt 2018 Mittel für zusätzliche Arbeitskapazität bereit. Die Voraussetzungen waren also noch nie so gut wie heute. Wir untersuchen gerade den Fußwegeanteil, den Böblingen heute bereits aufweist. Ich bin gespannt auf das Ergebnis.

Ich möchte Sie herzlich zu den Workshops und Begehungen im Rahmen des Fußverkehrs-Checks in Böblingen einladen. Machen Sie mit, damit es für die natürlichste Art der Fortbewegung in Böblingen weiter geht!

Ihre
Christine Kraayvanger
Bürgermeisterin

Fußverkehrs-Check 2018 in Böblingen: Sichere Wege – sicheres Queren!

Fußverkehrs-Checks für Baden-Württemberg

Das Verkehrsministerium Baden-Württemberg unterstützt 2018 acht Kommunen bei der Durchführung eines professionellen Fußverkehrs-Checks. Bei diesem partizipativen Verfahren wird die Situation des Fußverkehrs in mehreren Rundgängen und Workshops gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, Politik und Verwaltung sowie weiteren Akteuren vor Ort diskutiert.

Anschließend werden Maßnahmenvorschläge zur Förderung des Fußverkehrs entwickelt. Die Fußverkehrs-Checks sollen dazu beitragen, in der Kommune sichere und attraktive Fußwege zu schaffen und den Fußverkehr stärker in das Bewusstsein von Politik und Verwaltung zu rücken. So kann sich gemeinsam mit der Bürgerschaft eine neue Geh-Kultur entwickeln, die sich positiv auf die Lebensqualität in der Kommune auswirkt.

Ablauf des Fußverkehrs-Checks

Der Fußverkehrs-Check wird im Wesentlichen im Sommer und Herbst 2018 durchgeführt und bis zum Frühjahr 2019 abgeschlossen sein. Der von einem Fachbüro begleitete Fußverkehrs-Check folgt einem standardisierten Ablauf, den die Kommune inhaltlich individuell ausgestalten kann:



In einer Nachbereitung werden abschließend die Hinweise und Empfehlungen für Politik und Verwaltung zusammengestellt. Eine Auftakt- und eine Abschlussveranstaltung auf Landesebene rahmen die Maßnahme ein.